Arbeitsmarkt und Löhne

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Vierteljahresberichte / Statistisches Amt der Stadt Bern**

Band (Jahr): **27 (1953)**

Heft 3

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

IV. ARBEITSMARKT UND LÖHNE.

Stellenvermittlung des Städtischen Arbeitsamtes[1]).

20 Berufsgruppen	Arbeitslose Stellensuchende: Anfangsbestand	Neuanmeldungen	überhaupt	Offene Stellen	Besetzte Stellen	Arbeitslose Stellensuchende auf 100 offene Stellen im 3. Vierteljahr: 1953	1952
	A. Männerberufe						
Bauarbeiter	—	28	28	54	21	52	74
Metallarbeiter	2	38	40	57	24	70	52
Holz- und Glasarbeiter	11	46	57	23	14	248	141
Handel, Verwaltung und Verkehr	92	18	110	18	13	611	556
Übrige Gelernte	17	27	44	38	7	116	87
Gelernte überhaupt	122	157	279	190	79	147	126
Ungelernte	7	358	365	463	380	79	75
Zusammen	129	515	644	653	459	99	89
	B. Frauenberufe						
Gewerbliche Arbeiterinnen	4	70	74	60	36	123	95
Hotel- und Wirtschaftspersonal	4	43	47	64	23	73	85
Bureau- und Ladenpersonal	6	47	53	37	19	143	161
Haushalt	7	108	115	305	91	38	36
Übrige Gelernte	—	—	—	—	—	.	100
Gelernte überhaupt	21	268	289	466	169	62	60
Ungelernte	16	248	264	238	139	111	110
Zusammen	37	516	553	704	308	79	75
	C. Insgesamt						
Gelernte	143	425	568	656	248	87	79
Ungelernte	23	606	629	701	519	90	85
3. Vierteljahr 1953 zusammen	166	1031	1197	1357	767	88	.
3. Vierteljahr 1952 zusammen	106	1032	1138	1380	785	.	82

[1]) Als arbeitslose Stellensuchende sind auch die im Technischen und im Kaufmännischen Arbeitsdienst und in der Schreibstube für Stellenlose beschäftigten Stellensuchenden gezählt.

Die Zahl der Arbeitslosen[1]).

21 Ende des Monats	Männer: Bauarbeiter: gelernte	Bauarbeiter: ungelernte	andere: gelernte	andere: ungelernte	überhaupt	Frauen	Arbeitslose überhaupt	Zunahme gegenüber dem Vormonat
September 1952	—	—	96	—	96	39	135	11
Juni 1953	—	4	122	3	129	37	166	— 1
Juli 1953	1	4	112	6	123	38	161	— 5
August 1953	3	—	101	2	106	27	133	— 28
September 1953	2	—	89	1	92	34	126	— 7

[1]) Ende des Monats beim Arbeitsamt gemeldete, nicht vermittelte arbeitslose Stellensuchende.

Löhne einiger wichtiger Arbeitergruppen (Platz Bern).

22 Berufsgruppen	Lohnart	Gelernte Arbeiter			Un- und angelernte Arbeiter (über 18 Jahre)		
		Aug. 1939	Sept. 1952	Sept. 1953	Aug. 1939	Sept. 1952	Sept. 1953
Maurer	pro Stunde ausbezahlter Durchschnittslohn in Fr.	1.69	3.02[1])	3.02[1])	1.35	2.56[1])	2.56[1])
Gipser		2.11	3.69	3.77	1.50	2.77	2.84
Maler		1.79	3.12	3.16	1.50	2.77	2.84
Schreiner		1.75	2.87	2.87	1.35	2.47	2.47
Zimmerleute		1.71	3.04[1])	3.04[1])	1.35	2.56[1])	2.56[1])

[1]) Einschl. 5 Rp. Festtagsentschädigung.

V. INDUSTRIE, HANDEL, GASTGEWERBE.

Überzeit-, vorübergehende Nacht- und Sonntagsarbeit.

23 Industrien	Zahl der erteilten Bewilligungen	Fabriken, die Bewilligungen erhielten	Bewilligte Arbeitsstunden				Bewilligte Arbeitsstunden 3. Vierteljahr 1952
			Überzeit	vorübergehende		Zusammen	
				Nachtarbeit	Sonntagsarbeit		
Textil- und Bekleidung	11	5	4 405	—	—	4 405	4 229
Nahrungs- und Genußmittel	3	1	26 250	2880	—	29 130	3 291
Graphische Industrie	23	11	25 145	—	32	25 177	35 592
Metall- und Maschinen	16	5	22 515	540	—	23 055	33 161
Übrige	5	3	5 640	—	—	5 640	5 687
3. Vierteljahr 1953	58	25	83 955	3420	32	87 407	.
3. Vierteljahr 1952	65	38	80 777	1183	—	.	81 960

Bewilligungen für abgeänderte Normalarbeitswoche, für Verschiebung der Grenzen der Tagesarbeit und für zweischichtigen Tagesbetrieb.

24 Art der Bewilligungen	Fabriken, die Bewilligungen erhielten		Erteilte Bewilligungen		Dauer der Bewilligungen in Tagen		In Betracht fallende Arbeiterzahl	
	3. Vierteljahr							
	1953	1952	1953	1952	1953	1952	1953	1952
Abgeänderte Normalarbeitswoche .	—	—	—	—	—	—	—	—
Verschieb. d. Grenzen d. Tagesarbeit	—	3	—	3	—	140	—	12
Zweischichtiger Tagesbetrieb	6	8	12	8	928	742	127[1])	139[1])

[1]) Für jede Schicht.